

Vilseck

Kirchenkonzert:
Von Bach bis Reger

Vilseck. (rha) Die Pfarrei St. Ägidius lädt zu einem klassischen Konzert in die Pfarrkirche ein. Am Sonntag, 22. Januar, heißt es um 17 Uhr: „Von Bach bis Reger“. Mitwirkende sind vier junge Künstler aus dem Landkreis Neustadt/WN: Theresa Uhl (Sopran), Raphael Ernst (Bassbariton), Andreas Bäumler (Trompete und Flügelhorn) sowie Lars Amann (Orgel). Der Eintritt ist frei. Spenden werden für die Restaurierung der beim Brand in der Kirche zerstörten Kanzel verwendet.

Bald geht der
Fasching los

Sorghof. (er) Mit dem gemeinsamen Ball der Feuerwehr und des Kriegervereins startet am Samstag, 28. Januar, die Sorghofer Faschingssaison. Das Motto lautet „Holiday in Sorghof“, es spielen „die 3 Holidays“. Die Pressather Gardemädels und ein Männerballett treten auf. Der Ball beginnt um 20 Uhr, Saaleinlass ab 19 Uhr, Eintritt 6 Euro.

Gebenbach

Erst Brotzeit,
dann Schafkopf

Gebenbach. Der Preisschafkopf der DJK beginnt am Freitag, 20. Januar, um 19.30 Uhr in der Schulturnhalle. Einlass ist bereits um 18 Uhr. Das erhobene Startgeld von 10 Euro beinhaltet eine Brotzeit, die bereits vor dem Start des Wettbewerbs serviert wird. Gespielt wird mit einem kurzen Blatt, die Varianten Wenz und Geier sind erlaubt. Als Geldpreise wurden Prämien von 150, 100 und 50 Euro in bar ausgesetzt. Als Sachpreise stehen unter anderem ein Tablet-PC, Fanartikel und Landesliga-Eintrittskarten.

Bürgeranfragen
abarbeiten

Gebenbach. (dpe) Eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates beginnt am Donnerstag, 26. Januar, um 19 Uhr im Rathaus. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: Bauanträge, Änderungen im Regionalplan, Auftragsvergabe von Baumfällarbeiten zur Verkehrssicherungspflicht, Anträge aus der Bürgerversammlung 2016, Prüfung der Jahresrechnung 2015 und Bürgeranfragen.

Kurz und bündig

Freihung

Radlfreunde. Freitag, 20. Januar, 20 Uhr, Monatsversammlung in der Sprengbar.

Der König ist eine Frau

Die Jahresabschlussfeier bei den Sorghofer Eichenlaub-Schützen ist und bleibt der regelmäßig wiederkehrende Höhepunkt im Vereinsleben. Denn es wird in mehrerlei Hinsicht Bilanz gezogen.

Sorghof. (fnk) Das hat jeweils ehrenhaften Charakter, da dieser Abend der Königsproklamation, Auszeichnung der Vereinsmeister und Ehrung verdienter sowie langjähriger Mitglieder gleichermaßen dient. Entsprechend groß ist das Besucherinteresse, betonte erfreut Schützenmeister Alfred Forster in seiner Begrüßung und ließ anschließend noch einmal die herausragenden Ereignisse Revue passieren.

Dazu zählten im geselligen Bereich das Nuss- sowie Faschingsschießen, die allen Sorghofern offenstehen. Im sportlichen Jahresprogramm standen vor allem die Teilnahmen an der Gaumeisterschaft, dem Gau- und Sparkassen-Pokalschießen, der OSB-Landesmeisterschaft und der Landkreismeisterschaft im Mittelpunkt. Besonders erfreulich sei dabei, so der



Den neuen Vereinsmeistern und Würdenträgern gratulierten Schützenmeister Alfred Forster (links), stellvertretender Gauschützenmeister Georg Schmer (rechts daneben) sowie Bürgermeister Hans-Martin Schertl (Fünfter von links): Ritter Christoph Nutz (Dritter von links), Vereinsmeister Schüler Jakob Nutz (stehend, ab Fünftem von links), Vereinsmeister LP Thomas Pröls, Senioren Aufgelegt Johann Lubert, Ritter Hans-Jürgen Hüttner, Vereinsmeister Junioren und Ritter Noah Fink, VM Altersklasse Harald Kergl sowie (sitzend von links) Jugendritter Sophie Feuerer, Schützenkönigin Sabrina Hörl und Jugendkönig Benedikt Nutz.

Schützenmeister, dass bei der Gaumeisterschaft der ersten Platz in der Luftgewehr-Seniorenklasse von Hans-Jürgen Hüttner und in der Aufgelegt-Klasse der Senioren C von Willi Herlitze belegt wurden. Zudem erreichte die zweite Mannschaft Luftpistole den zweiten Platz. Erfolge gab

es auch bei der Landkreismeisterschaft. Noah Fink wurde mit einem 66,4-Teiler neuer Landkreiskönig. Den zweiten Platz in der Luftgewehr-Damenklasse sicherte sich Sabrina Hörl, Christoph Nutz und Willi Herlitze belegten jeweils dritte Plätze in ihren Klassen.

Bürgermeister Hans-Martin Schertl lobte die Arbeit der Eichenlaub-Schützen, die sich besonders auch im Nachwuchsbereich profilieren würden. Der stellvertretende Gauschützenmeister und Schützenmeister vom Patenverein Tell Vilseck, Georg Schmer, sprach von einer sehr guten Zusammenarbeit, zeigte sich jedoch besorgt über ein zurückgehendes Interesse vieler an der aktiven Vereinsarbeit.

Nach den Ehrungen verdienter und langjähriger Mitglieder durch den stellvertretenden Gauschützenmeister Georg Schmer und Gauehren- sowie Ehrenschiützenmeister Karl Federer gaben die Schießleiter Gustav Nutz und Thomas Pröls die Vereinsmeister bekannt. Den abschließenden Höhepunkt des Abends bildete die Proklamation der neuen Würdenträger durch den Schützenmeister. Neuer Jugendkönig

Auszeichnungen

Das silberne Ehrenzeichen des OSB und Schützengaus ging an Christoph Nutz, die goldene Verdienstnadel des OSB an Franz Hörl.

Für ihre langjährige Mitgliedschaft wurden Michael Braun, Claus Platzer und Hannelore Renner (alle 40 Jahre) sowie Johann Lubert und Alwin Kergl (Beide 60 Jahre) ausgezeichnet.

Vereinsmeister-Titel sicherten sich: Schüler Luftgewehr (LG) Jakob Nutz; Jugend LG Benedikt Nutz; Junioren B LG Noah Fink; Schützenklasse LG Sabrina Hörl; Altersklasse LG Harald Kergl; Senioren LG aufgelegt Johann Lubert und offene Klasse Luftpistole Thomas Pröls. (fnk)

wurde mit einem 169-Teiler Benedikt Nutz, dem die Ritter Noah Fink und Sophie Feuerer zur Seite stehen. Der Schützenkönigs-Titel ging mit einem 51-Teiler an Sabrina Hörl. Als Ritter werden sie Hans-Jürgen Hüttner und Christoph Nutz begleiten.



Für besondere Verdienste und langjährige Mitgliedschaft zeichneten die Gauehrenschiützenmeister Wolfgang Moll (links) und Karl Federer (rechts) mit Schützenmeister Alfred Forster (links daneben) Franz Hörl und Christoph Nutz (hinten, von links) sowie Alwin Kerl und Johann Lubert (sitzend von links) aus.

In aller Kürze

Vilseck

Kolpingsfamilie. Der für Freitag, 20. Januar, geplante Rückblick entfällt und wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Musikverein. Freitag, 20. Januar, Skiwochenende; Beladen des Busses ab 14.30 Uhr, 15 Uhr Abfahrt am Hof Pröls/Winderl.

Wasserwacht. Heute Training der Jugendgruppe Haie; Treffpunkt, 17 Uhr, am Vereinsheim, Rückkehr gegen 19.10 Uhr, Mitfahrer gesucht.

SV Sorghof. Freitag, 20. Januar, 20 bis 21 Uhr, Zumba, Turnhalle Schlicht. Jedes teilnehmende Vereinsmitglied be-

kommt Rabatt. Informationen und Anmeldung: Elena Heldrich (0151/4 66 26 18 09) oder während der Zubastunde.

Werkvolkkapelle Schlicht. Proben und Termine: Freitag, 20. Januar, Proben: 18.45 Uhr Jugendorchester, 20 Uhr Orchester. – Sonntag, 22. Januar, 9.30 bis 11.30 Uhr, Sonderprobe wie besprochen, anschließend Besprechung des Ausschusses im Probenraum, 17 Uhr Jahresessen für angemeldete Musiker und Helfer im Gasthof Ströll. – Samstag, 28. Januar, Kinobesuch „Vaiana“ für angemeldete Teilnehmer.

Kirchenchor Schlicht. Heute, 20 Uhr, Chorprobe im Pfarrheim.

Seniorentreff Schlicht. Heute, 14.30 Uhr, im Pfarrheim. Neben gemütlichem Zusammensitzen bei Kaffee und Kuchen geht es um das aktuelle Thema „500 Jahre Reformation“. Siegfried Kratzer, Seminarrektor i. R. und Vorsitzender des Evangelischen Bildungswerks, wird über Leben, Denken und Wirken Martin Luthers und die Geschehnisse rund um die Reformation informieren und zu einem Gespräch über Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen den Konfessionen und die Ökumene zur Verfügung stehen.

Faschingszug. Anmeldungen sind nur im Rathaus bei Inge Zippe möglich. Dort liegen die nötigen Formulare auf.

Pfarrheim Schlicht. Heute, 20 Uhr, Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim. Freitag, 8.45 Uhr, dort Sitzung des Sachausschusses Seniorenarbeit.

KdFB Schlicht. Freitag, 20. Januar, Winterwanderung in Richtung Vilseck am Marktplatz.

Gebenbach

VdK Gebenbach. Sonntag, 29. Januar, 15 Uhr, Mitgliederversammlung in Hirschau im Schloss-Keller. Als Redner wird der ehemalige Mitarbeiter im Sozialamt Amberg, Wolfgang Hahn, erwartet. Er spricht zum Thema: „Soziale Rechte – Ansprüche und Leistungen“.

Wo viele an einem Strang ziehen

Musikverein ehrt aktive Mitglieder für bestandene Leistungsprüfungen

Vilseck. (kari) Der Musikverein Vilseck leistet eine fundierte musikalische Ausbildung. Diesem Umstand sei es zu verdanken, dass im vergangenen Jahr wieder neun Jungmusiker erfolgreich die Leistungsprüfungen des Nordbayerischen Musikbundes bestanden hätten, so Vorsitzender Robert Prechtel bei der Übergabe der Abzeichen.

Bei der Ehrung wurden die Musiker für die bestandenen Leistungsprüfungen des Nordbayerischen Musikbundes ausgezeichnet. Nach den Worten des Vorsitzenden ist die qualifizierte Aus- und Fortbildung der aktiven Mitglieder ein Eckpfeiler im Konzept des Musikvereins. Im Frühjahr sowie Herbst vergangenen Jahres legten acht junge Musiker aus

dem Nachwuchsbereich die Prüfung für das Leistungsabzeichen in Bronze erfolgreich ab. Das Leistungsabzeichen in Silber erhielt im weiteren Verlauf des Jahres ein junger Musiker. Die entsprechenden Prüfungen bestehen aus einem praktischen und einem Theorie-Teil, der Fragen zum musikalischen Grundwissen, Gehörbildung sowie Rhythmusbildung und -verständnis beinhaltet.

Für diesen Test wurden die jungen Nachwuchsinstrumentalisten von Tanja Schöpf, die selbst als Musikerin im Jugendblasorchester aktiv ist, in zahlreichen Stunden an Theorieunterricht vorbereitet. Nadine Winkmann bestand erfolgreich die Prüfung zum Junior-Abzeichen, einer Vorstufe der Leistungsprüfungen.

Der Vorsitzende gratulierte allen Musikern für „das sehr gute Abschneiden“ und dankte den Dirigenten Manfred Wolf und Hermann Hänsch sowie allen Ausbildern. Urkunden erhielten Johannes Regler, Corinna Richter, Saskia Scheidler, Laura Schmidt, Nora Spieß, Amelie Winkler, Leonie Piehler und Franziska Schmidt für das bestandene Leistungsabzeichen in Bronze.

Stefan Wisneth bestand die Leistungsprüfung für das Abzeichen in Silber. Außerdem bekamen einige Musiker aus dem Jugendblasorchester für die meisten Probenbesuche im vergangenen Jahr jeweils eine Urkunde als „Musiker des Jahres“ und einen Wertgutschein.



Die erfolgreichen Musiker wurden von den drei Vereinsvorsitzenden, den Dirigenten und Ausbildern sowie Bürgermeister Hans-Martin Schertl für ihre hervorragenden Ergebnisse mit einer Urkunde ausgezeichnet. Bild: kari